

Girls' Day im Kanzleramt

BITTE ANSCHNALLEN, FRAU MERKEL!

>> von **Sophia Zundel** > Zwei Studentinnen der Fakultät für Technik hatten Gelegenheit, die Bundeskanzlerin mit auf eine virtuelle Spritztour zu nehmen. Im Rahmen des Girls' Day präsentierten Justine Pinheiro und Tamara Streib im Berliner Bundeskanzleramt die Studierendeninitiative „Rennschmiede“ der Hochschule Pforzheim – vor Schülerinnen und Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Der am Stand ausgestellte Rennwagen beeindruckte die Bundeskanzlerin sichtlich: „Alles selbst zusammengebaut? Wahnsinn!“. Sie freute sich über das Interesse der anwesenden Schülerinnen für die vermeintliche Männer-Domäne Rennsport: „Das könntet Ihr Euch auch vorstellen, oder?“ und wünschte den Pforzheimer Studentinnen „viel Spaß weiterhin“ beim technischen Arbeiten im Rahmen der Studierendeninitiative „Rennschmiede“.

An verschiedenen Stationen eines Technik-Parcours konnte Angela Merkel sich ein Bild dieser Initiative machen, die sich durch Konstruktion, Planung und Fertigung von Rennwagen nicht nur in Pforzheim, sondern auch auf internationalen Wettbewerben einen Namen gemacht hat. Die teameigenen Fahrer bringen die selbst konstruierten Rennwagen regelmäßig sicher, schnell und fehlerfrei ins Ziel.

Für die Arbeit ihres aktuell 20-köpfigen Teams konnte das Duo der Hochschule Pforzheim nun auch im Bundeskanzleramt begeistern. „Unsere Technik-Demo soll Bereiche technischer Entwicklung – von der Konstruktion und Simulation über die Elektronik bis hin zur Informatik – erlebbar machen“, so Tamara Streib, Maschinenbau-Studentin im vierten Semester.



RENSCHMIEDE
PFORZHEIM

Station 1: **Schnelles Aussteigen üben**

Beim „egress test“ versuchten die Schülerinnen zunächst innerhalb von fünf Sekunden aus dem am Stand aufgebauten Rennwagen, dem RSP17 Onyx, auszusteigen. „Diese gängige Sicherheitsübung garantiert, dass Fahrer ihr Fahrzeug im Notfall schnell verlassen können“, erklärte Justine Pinheiro den Hintergrund des Parcours-Auftakts.

Station 2: **Eine Fahrt simulieren**

Im Auto Platz nehmen, in die Pedale treten und das Lenkrad umfassen. Einzig der Blick auf die Strecke wurde durch den Blick auf den Bildschirm ersetzt. Während einer Fahrsimulation konnten so auch Schülerinnen ohne Führerschein eine virtuelle Spritztour unternehmen.

Station 3: **Rennwagen in 3D – Modell erkunden**

Am NUC-Entwicklungsrechner der Firma INTEL konnten die Mädchen schließlich ein 3D-Modell des Rennwagens genauer anschauen und sich mit der virtuellen Konstruktion von Bauteilen auseinandersetzen.

Rennschmiede Pforzheim: Interdisziplinäres Team

Im Team der Studierendeninitiative „Rennschmiede“ arbeiten Studierende verschiedenster Fachrichtungen zusammen. „An der Fakultät für Technik fördern wir interdisziplinäres Arbeiten. Denn Produkte allumfassend zu verstehen und zu begleiten, das wird unsere Studierenden auch später im Berufsleben erwarten. Man muss sich auf unterschiedliche Denk- und Herangehensweisen einlassen können“, so Professor Dr.-Ing. Gerhard Frey, Professor im Studiengang Maschinenbau/Produktentwicklung, der die „Rennschmiede“ bei der Präsentation im Bundeskanzleramt unterstützte.

Gemeinsam für MINT: Kooperation zwischen Hochschule und Intel

Bereits zum vierten Mal stellte die Fakultät für Technik der Hochschule Pforzheim kreative Projekte und außergewöhnliches Engagement beim Girls' Day im Bundeskanzleramt vor. Gemeinsam mit dem Halbleiterhersteller Intel war die Hochschule auch in den Jahren 2014, 2015 und 2016 zu Gast bei Bundeskanzlerin Angela Merkel. Intel möchte Mädchen gemeinsam mit der Hochschule Pforzheim für MINT-Studienfächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) begeistern und zeigen, wie vielseitig die von Hightech-Unternehmen angebotenen Berufe sind.

Unternehmensprofil: Intel Deutschland GmbH

Intel macht außergewöhnliche Erlebnisse möglich. Intels Innovationen erweitern die Grenzen des Computing von persönlichen Geräten über Unternehmensserver und die Cloud bis hin zu smarten und vernetzten Systemen. Die Arbeit der Intel-Mitarbeiter formt neue Geschäftsfelder, treibt fortschrittliche Entwicklungen voran und ermöglicht großartige Erfahrungen.

Sophia Zundel

ist verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Informationstechnik.

WEITERE INFORMATIONEN

www.hs-pforzheim.de

www.rennschmiede-pforzheim.de

<http://www.intel.de/newsroom>

<http://www.intel.de>

Sichtlich interessiert am selbst konstruierten Rennwagen der Hochschule Pforzheim: Bundeskanzlerin Angela Merkel mit den Studentinnen Tamara Streib (links neben dem Rennwagen) und Justine Pinheiro (rechts).

Quelle: D21 Girls' Day Auftakt 2017

v

